

Kreistag beschließt Haushaltsplan 2019 - Weg frei für umfangreiche Investitionen

Der Kreistag hat am 12. Dezember mit großer Mehrheit den Haushaltsplan für 2019 beschlossen. Er umfasst ein Gesamtvolumen von fast 110 Millionen Euro, davon 97,3 Millionen im Verwaltungshaushalt (das sind 1,7 Mio. weniger als in diesem Jahr) und 12,6 Millionen im Vermögenshaushalt (4,4 Mio. mehr als 2018). „Wir wollen im kommenden Jahr fast doppelt so viel investieren wie in diesem Jahr – rund 4 Millionen Euro mehr“, betonte Landrat Andreas Heller in der Kreistagsitzung. „Insgesamt plant der Landkreis für 2019 fast **6,8 Millionen Euro für Baumaßnahmen, davon allein 3,1 Millionen im Schulbereich und 2,8 Millionen im Bereich der Kreisstraßen.**“

Das derzeit größte Projekt, der Neubau an der **Gemeinschaftsschule in Bürgel**, wird 2019 abgeschlossen. Die Sanierung des Altbaus wird sich unmittelbar daran anschließen. Hier wird mit 2,5 Millionen Euro Kosten in den nächsten zwei Jahren gerechnet. Inzwischen liegt auch der erhoffte Fördermittelbescheid über rund 1,6 Millionen Euro vor.

Ein weiteres Großprojekt wird die weitere Sanierung der **Regelschule Dorndorf**, mit dem 2. Rettungsweg und umfangreichen begleitenden Maßnahmen dazu. Für dieses Vorhaben stehen von 2019 bis 2021 ca. 3,2 Millionen Euro im Plan. Auch dafür hat der Landkreis Fördermittel beantragt. Daneben werden zahlreiche weitere Maßnahmen umgesetzt, u.a. Projekte aus Mitteln der zusätzlichen Schulinvest-Pauschale für 640.000 Euro, die der Kreistag im September beauftragt hat. Hinzu kommen Maßnahmen gemäß der Prioritätenliste des Kreises.

So will der Landkreis 2019 investieren an den **Grundschulen in Bad Klosterlausnitz, Hermsdorf („Friedenschule“), Eisenberg („Martin Luther“), Ottendorf, Stiebritz, Schlöben und Rothenstein, der Regelschule in Hermsdorf, der Grund- und Regelschule Crossen, am Gymnasium Kahla** sowie an den Standorten der Kreismusikschule.

An den Grundschulen Stadroda und Schlöben sollen Wirtschaftlichkeits-Untersuchungen durchgeführt werden und dabei ermit-

telt, was dort die beste Variante ist: Neubau oder Sanierung.

Im **Brand- und Katastrophenschutz** sind Investitionen in Höhe von 635.000 Euro vorgesehen. Im Bereich **Straßen** stehen für die geplanten 2,8-Millionen-Projekte rund 1,2 Mio. Fördermittel zur Verfügung. Die wichtigsten Maßnahmen sind der **grundhafte Ausbau der Kreisstraßen K15 Lehesten und der K147 Nickelsdorf**. Außerdem sind **Oberflächenanierungen an den Kreisstraßen Großbockedra - Sulza, Eichenberg, Kleinkröbitz und bei Gernewitz** vorgesehen.

Mit dem beschlossenen Haushalt sind die Voraussetzungen geschaffen, dass all diese Investitionen zügig im ersten Quartal in Angriff genommen werden können. Der **Verwaltungshaushalt** ist für 2019 mit einem Volumen von 97,3 Millionen Euro straff geplant. Allein der Einzelplan 4 (Soziale Sicherung) beansprucht davon 52 Millionen Euro, das sind mehr als 53 Prozent des Verwaltungshaushaltes. Zwar gibt es hier auch gute Nachrichten: So kann der Haushalt im Bereich der Grundsi-

cherung voraussichtlich um rund 770.000 Euro entlastet werden, weil die Zahl der Bedarfsgemeinschaften dank guter Konjunktur sinkt. Insgesamt jedoch sind im Sozialbereich weiter steigende Ausgaben zu erwarten – wie überall im Land.

Die **Kreis- und Schulumlage** wird aufgrund gestiegener Umlagegrundlagen um 1,6 Millionen Euro angehoben. **Der Umlagegesetz insgesamt wird dabei jedoch nicht erhöht, sondern beträgt wie im Vorjahr 47,89 Prozent.** Die geringe Verschiebung innerhalb der Prozentsätze macht in der Summe lediglich 2.600 Euro aus.

Der Haushalt wurde in den Ausschüssen intensiv beraten und dem Kreistag zur Beschlussfassung empfohlen. Der Landrat dankt allen Kreistagsmitgliedern für die konstruktive und sachbezogene Arbeit sowie der Kämmerin für die aufwendige und letztlich erfolgreiche Haushaltsvorbereitung und Planung.

Die Haushaltssatzung ist jetzt zur Genehmigung beim Landesverwaltungsamt eingereicht.

Amtlicher Teil

Informationen aus dem Kreistag

Auf Einladung des Landrates trat am Mittwoch, den 12.12.2018, der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises im Kaisersaal des Landratsamtes in Eisenberg zu seiner 24. Sitzung zusammen.

An der Sitzung nahmen 44 Kreistagsmitglieder, der Landrat, Gäste sowie Vertreter der Presse teil. Die Sitzung war in einen öffentlichen und in einen nichtöffentlichen Teil untergliedert.

Der Kreistag fasste in öffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse:

K 417-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt die Erteilung des Rederechts für Frau Dr. Kaiser zu dem TOP 5 – „Bericht über den Stand der Umsetzung der an die Stiftung Leuchtenburg übertragenen Aufgaben (Umsetzung des Kreistagsbeschlusses K 221-10/11 vom 22.06.2011) – Vertrag aus dem Jahr 2015“.

(Zustimmung)

K 418-25/18

001 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan des Saale-Holzland-Kreises für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich aller Anlagen.

(Zustimmung)

K 419-25/18

002 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises bestätigt den dem Haushaltsplan 2019 gemäß § 2 Abs. 2 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung beigefügten Finanzplan mit dem ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramm.

(Zustimmung)

K 420-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises wählt Herrn Johann Waschnewski zum ehrenamtlichen Ersten Beigeordneten.

(siehe Wahlniederschrift)

K 421-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises wählt Herrn Markus Gleichmann zum ehrenamtlichen Dritten Beigeordneten.

(siehe Wahlniederschrift)

K 422-25/18

(1) Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises stellt den Verlust der Mit-

gliedschaft des Herrn Frank Golombek im Ausschuss für Gesundheit und Soziales für die Fraktion LINKE/GRÜNE förmlich fest.

(2) Auf Vorschlag des Landrates erhält Herr Golombek mit beratender und mitwirkender Funktion einen Sitz im Ausschuss für Gesundheit und Soziales, ohne dessen Gesamtzahl gemäß 19 der Geschäftsordnung des Kreistages zu verändern.

(Zustimmung)

K 423-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt die Durchführung einer Blockabstimmung zu dem TOP 9 – „Änderung der Zusammensetzung von Ausschüssen des Kreistages des Saale-Holzland-Kreises“.

(Zustimmung)

K 424-25/18

1. Auf Vorschlag der Fraktion LINKE/GRÜNE beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Dr. Dirk Klemmt als 1. stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales ab.

2. Auf Vorschlag der Fraktion LINKE/GRÜNE beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Dr. Dirk Klemmt zum Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales.

3. Auf Vorschlag der Fraktion LINKE/GRÜNE beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Frau Lisa Beckmann als 2. stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales ab.

4. Auf Vorschlag der Fraktion LINKE/GRÜNE beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Frau Lisa Beckmann zum 1. stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales.

5. Auf Vorschlag der Fraktion LINKE/GRÜNE beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Markus Gleichmann zum 2. stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales.

6. Auf Vorschlag der Fraktion LINKE/GRÜNE beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Steffen Much zum 1. stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport.

7. Auf Vorschlag der Fraktion LINKE/GRÜNE beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Joe Hild als sachkundigen Bürger aus dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport ab.

8. Auf Vorschlag der SPD-Fraktion beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Andreas Häusler zum Mitglied des Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Infrastruktur.

9. Auf Vorschlag der SPD-Fraktion beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Andreas Häusler zum 1. stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Haushalt und Finanzen.

10. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Christian Nitsch als Mitglied des Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Infrastruktur ab.

11. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Benny Hofmann zum Mitglied des Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Infrastruktur.

12. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Christian Nitsch als 1. stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Infrastruktur.

13. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Christian Nitsch als 1. stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales ab.

14. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Christian Nitsch zum Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales.

15. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Benny Hofmann als 1. stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales.

16. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Maik Töpel als sachkundigen Bürger aus dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales ab.

17. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Stefan Dörfel als sachkundigen Bürger in den Ausschuss für Gesundheit und Soziales.

18. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Maik Töpel als sachkundigen Bürger in den Ausschuss für Bau, Wirtschaft und Infrastruktur.

19. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Henri Bauer als sachkundigen Bürger aus dem Ausschuss für Tourismus, Umwelt und Landwirtschaft ab.

20. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Hans-Joachim Thomas als sachkundigen Bürger in den Ausschuss für Tourismus, Umwelt und Landwirtschaft.

21. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Benny Hofmann als 2. stellvertretendes Mitglied des Werkausschusses des Dienstleistungsbetriebes Saale-Holzland-Kreis.

22. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Günter Peupelmann als 2. stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport.

23. Auf Vorschlag der Fraktion Bürgerinitiative Holzland beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises Herrn Benny Hofmann als 2. stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Tourismus, Umwelt und Landwirtschaft. *(Zustimmung)*

K 425-25/18

Auf Vorschlag des Landrates bestellt der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 27 Abs. 3 Thüringer Kommunalwahlgesetz - ThürKWG -

1. Herrn Thomas Fiegel zum Kreiswahlleiter und
2. Herrn Carl Krumbholz zum stellvertretenden Kreiswahlleiter für die Wahl der Kreistagsmitglieder 2019. *(Zustimmung)*

K 426-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt das „Entwicklungskonzept für Museen und museale Einrichtungen im Saale-Holzland-Kreis“ gemäß Anlage. *(Zustimmung)*

K 427-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt, die Beschlussvorlage „Aufbau eines Handball-Leistungszentrums im Saale-Holzland-Kreis“ (BV-K-240/18) in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport zu verweisen. *(Zustimmung)*

K 428-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt, die Beschlussvorlage „Integrierte Sozialplanung für den Saale-Holzland-Kreis“ (BV-K-241/18) in die Ausschüsse für Bildung, Kultur und Sport, Gesundheit und Soziales sowie in den Jugendhilfeausschuss zu verweisen. *(Zustimmung)*

K 429-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt, die Beschlussvorlage „Sozialbericht evaluieren – Netzwerk zum Kinderschutz bilden“ (BV-K-242/18) in den Jugendhilfeausschuss und den Ausschuss für Gesundheit und Soziales zu verweisen. *(Zustimmung)*

K 430-25/18

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises genehmigt die Niederschrift seiner 24. Sitzung vom 19.09.2018. *(Zustimmung)*

Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) zur Wahl zum 9. Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland

Am **26. Mai 2019** findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt. An dieser Wahl können Sie aktiv teilnehmen, wenn Sie am Wahltag

1. die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen,
2. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
3. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Sonderregelungen für das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland) eine Wohnung innehaben oder sich mindestens seit dieser Zeit sonst gewöhnlich aufhalten (auf die Dreimonatsfrist wird ein aufeinander folgender Aufenthalt in den genannten Gebieten angerechnet),
4. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit Sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,
5. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Die erstmalige Eintragung erfolgt nur auf Antrag. Der Antrag ist auf einem Formblatt zu stellen; er soll bald nach dieser Bekanntmachung abgesandt werden.

Einem Antrag, der erst nach dem **5. Mai 2019 (21. Tag vor der Wahl)** bei der zuständigen Gemeindebehörde eingeht, kann nicht mehr entsprochen werden (§ 17a Abs. 2 der Europawahlordnung).

Sind Sie bereits aufgrund Ihres Antrages bei der Wahl am 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl zum Europäischen Parlament in ein Wählerverzeichnis der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, so ist ein erneuter Antrag nicht erforderlich. Die Eintragung erfolgt dann von Amts wegen, sofern die sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies gilt nicht, wenn Sie bis zum oben angegebenen 21. Tag vor der Wahl gegenüber der zuständigen Gemeindebehörde auf einem Formblatt beantragen, nicht im Wählerverzeichnis geführt zu werden. Dieser Antrag gilt für alle künftigen Wahlen zum Europäischen Parlament, bis Sie erneut einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Sind Sie bei früheren Wahlen (1979 bis 1994) in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, müssen Sie für eine Teilnahme an der Wahl einen erneuten Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Nach einem Wegzug in das Ausland und erneutem Zuzug in die Bundesrepublik Deutschland ist ein erneuter Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich.

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie informierende Merkblätter können bei den Gemeindebehörden in der Bundesrepublik Deutschland angefordert werden.

Für Ihre Teilnahme als Wahlbewerber ist u.a. Voraussetzung, dass Sie am Wahltag

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
3. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dem Sie angehören, von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Mit dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder mit den Wahlvorschlägen ist eine Versicherung an Eides statt abzugeben über

das Vorliegen der o.g. Voraussetzungen für die aktive oder passive Wahlteilnahme.

Eisenberg, 6. Dezember 2018

Schumacher - im Original gezeichnet -
(Kreiswahlleiter für den Saale-Holzland-Kreis)

Wahl der Abgeordneten des 7. Thüringer Landtags am 27. Oktober 2019

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Erste Bekanntmachung des Kreiswahlleiters

der Wahlkreise **Nr. 35 Saale-Holzland-Kreis I**
Nr. 36 Saale-Holzland-Kreis II

Nachdem der 27. Oktober 2019 durch die Landesregierung als Wahltag bestimmt worden ist, gibt der Kreiswahlleiter Folgendes bekannt:

I. Wahlkreisvorschläge

1. Wahlvorschlagsrecht

Wahlkreisvorschläge können von Parteien und von Wahlberechtigten eingereicht werden.

Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht auf Grund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen vertreten waren, können als solche einen Wahlkreisvorschlag nur einreichen, wenn sie **spätestens am 29. Juli 2019 bis 18.00 Uhr dem Landeswahlleiter ihre Beteiligung an der Wahl schriftlich angezeigt** haben und der Landeswahlausschuss die Parteieigenschaft festgestellt hat.

Die Anzeige muss den Namen und die Kurzbezeichnung, unter denen die Partei sich an der Wahl beteiligen wird, enthalten und von mindestens drei Mitgliedern des Landesvorstandes, darunter dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter oder, wenn ein Landesverband nicht besteht, von den Vorständen des nächstniedrigeren Gebietsverbandes, in deren Bereich der Wahlkreis liegt, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.

Die schriftliche Satzung und das schriftliche Programm der Partei sowie ein Nachweis über die satzungsgemäße Bestellung des Vorstandes sind der Anzeige beizufügen.

2. Einreichen von Wahlkreisvorschlägen

Eine Partei kann gemäß § 20 Absatz 5 ThürLWG in jedem Wahlkreis nur einen Wahlkreisvorschlag einreichen.

Wahlkreisvorschläge sind möglichst frühzeitig, **spätestens jedoch am 22. August 2019 bis 18.00 Uhr schriftlich beim Kreiswahlleiter einzureichen**. Der Wahlkreisvorschlag darf nur den Namen eines Bewerbers enthalten. Jeder Bewerber kann nur in einem Wahlkreis und hier nur in einem Wahlkreisvorschlag genannt werden. Als Bewerber kann nur vorgeschlagen werden, wer seine Zustimmung hierzu schriftlich erteilt hat; die Zustimmung ist unwiderruflich.

Als Bewerber einer Partei kann in einem Wahlkreisvorschlag nur benannt werden, wer in einer Mitgliederversammlung zur Wahl eines Wahlkreisbewerbers oder in einer besonderen oder allgemeinen Vertreterversammlung hierzu gewählt worden ist.

Die Wahlen für die Vertreterversammlungen dürfen frühestens am 15. April 2017 stattgefunden haben. Die Wahlen der Bewerber sind seit dem 15. Januar 2018 möglich. Die Bewerber und die Vertreter müssen in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln gewählt werden. Wahlkreisvorschläge von Parteien müssen von mindestens drei Mitgliedern des Vorstandes des Landesverbandes der Partei, darunter dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. Hat eine Partei im Land keinen Landesverband oder keine einheitliche Landesorganisation, so ist der Wahlkreisvorschlag von den Vorständen der nächstniedrigeren Gebietsverbände, in deren Bereich der Wahlkreis liegt, zu unterzeichnen.

Wahlkreisvorschläge von Parteien, die im Deutschen Bundestag oder einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen vertreten waren, müssen außerdem von mindestens 250 Wahlberechtigten des Wahlkreises persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. Die Wahlberechtigung der Unterzeichner eines Wahlvorschlages muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung gege-

ben sein und ist bei Einreichung des Wahlkreisvorschlags nachzuweisen.

Andere Wahlkreisvorschläge müssen gemäß § 22 Absatz 3 ThürLWG ebenfalls von mindestens 250 Wahlberechtigten des Wahlkreises persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein, wobei drei Unterzeichner des Wahlvorschlags ihre Unterschriften auf dem Wahlkreisvorschlag selbst zu leisten haben (§ 32 Absatz 3 ThürLWO).

Wahlkreisvorschläge von Parteien müssen den Namen der einreichenden Partei und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, andere Wahlkreisvorschläge ein Kennwort enthalten.

In jedem Wahlkreisvorschlag sollen eine Vertrauensperson und eine stellvertretende Vertrauensperson bezeichnet werden. Fehlt diese Bezeichnung, so gilt die Person, die als erste unterzeichnet hat, als Vertrauensperson und diejenige, die als zweite unterzeichnet hat, als stellvertretende Vertrauensperson.

Muss ein Wahlkreisvorschlag von mindestens 250 Wahlberechtigten (nach § 13 ThürLWG) unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften, sofern sie nicht auf dem Wahlvorschlag selbst zu leisten sind, auf amtlichen Formblättern, die vom Kreiswahlleiter auf Anforderung kostenfrei geliefert werden, zu erbringen. Bei der Anforderung sind Familienname, Vornamen und Anschrift des vorzuschlagenden Bewerbers anzugeben. Als Bezeichnung des Trägers des Wahlvorschlags sind außerdem bei Parteien deren Namen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, bei anderen Wahlkreisvorschlägen deren Kennwort anzugeben. Parteien haben ferner die Aufstellung des Bewerbers in einer Mitglieder- oder einer besonderen oder allgemeinen Vertreterversammlung nach § 23 ThürLWG zu bestätigen.

Die Wahlberechtigten (nach § 13 ThürLWG), die einen Wahlkreisvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt persönlich und handschriftlich unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift des Unterzeichners anzugeben.

Für jeden Unterzeichner ist auf dem Formblatt oder gesondert eine Bescheinigung des Wahlrechts von der Gemeindebehörde, bei der der Unterzeichner im Wählerverzeichnis eingetragen ist, beizufügen. Gesonderte Wahlrechtsbescheinigungen sind vom Träger des Wahlvorschlags bei Einreichung des Wahlkreisvorschlags mit den Unterstützungsunterschriften zu verbinden. Die Bescheinigungen des Wahlrechts der Unterzeichner müssen bei Einreichung des Wahlkreisvorschlags vorliegen; sie können nach Ende der Einreichungsfrist nicht nachgereicht werden.

3. Anlagen zum Wahlkreisvorschlag

Dem Wahlkreisvorschlag (Anlage 9 der ThürLWO) sind beizufügen:

- die Erklärung des vorgeschlagenen Bewerbers, dass er seiner Aufstellung zustimmt und für keinen anderen Wahlkreis seine Zustimmung zur Benennung als Bewerber gegeben hat sowie Mitglied keiner anderen als der den Wahlvorschlag einreichenden Partei sind (Anlage 12 der ThürLWO),
- die Bescheinigung der zuständigen Gemeindebehörde, dass der vorgeschlagene Bewerber wählbar ist (Anlage 13 der ThürLWO),
- sofern erforderlich (vgl. Ziffer 2), mindestens 250 Unterstützungsunterschriften nebst Bescheinigungen des Wahlrechts der Unterzeichner (Anlage 11 der ThürLWO),
- bei Wahlkreisvorschlägen von Parteien eine Ausfertigung der Niederschrift über die Beschlussfassung der Mitglieder- oder Vertreterversammlung, in der der Bewerber aufgestellt worden ist (Anlage 14 der ThürLWO), im Falle eines Einspruchs nach § 23 Abs. 4 ThürLWG auch eine Ausfertigung der Niederschrift über die wiederholte Abstimmung, mit der nach § 23 Abs. 6 ThürLWG vorgeschriebenen Versicherung an Eides statt (Anlage 15 der ThürLWO).

Die amtlichen Vordrucke für den Wahlkreisvorschlag und die Anlagen werden auf Anforderung vom Kreiswahlleiter kostenfrei geliefert.

II. Gesetzliche Grundlage

Gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Landtagswahl ist das Thüringer Wahlgesetz für den Landtag vom 9. November 1993 (GVBl. S. 657), neugefasst durch Neubekanntmachung vom 30. Juli 2012 (GVBl. S. 309), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.04.2017 (GVBl. S. 89). Des Weiteren findet die Thüringer Landeswahlordnung (ThürLWO) vom 12. Juli 1994 (GVBl. S. 817), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. September 2015 (GVBl. S. 131), Anwendung. Bei Änderungen der Rechtsgrundlagen nach dieser Bekanntmachung werden die entsprechend geänderten Gesetzesgrundlagen obligat.

III. Anschrift des Landeswahlleiters

Die Anschrift des Landeswahlleiters Thüringen lautet:

Landeswahlleiter Thüringen
Europaplatz 3
99091 Erfurt

Telefonnummer: 0361 573319120
0361 573319114
Telefax: 0361 573319691

Die Anschrift des Kreiswahlleiters lautet:

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis
Kreiswahlleiter
Im Schloß
07607 Eisenberg

Telefonnummer: 036691 70 256
036691 70 257
Telefax: 036691 70 260

Eisenberg, 06.12.2018

Tröbst
Kreiswahlleiter - im Original gezeichnet -

Umweltamt

Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde gemäß § 7 Abs.1 der Sachrechts-Durchführungsverordnung (SachR-DV) v. 20.12.1994 (BGBl. Teil I Nr. 92 S. 3900)

Durch den Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg, Teichstraße 16 in 07607 Eisenberg, wurde für die auf den nachfolgend genannten Grundstücken in der Gemarkung Eisenberg laufenden Leitungen der Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung zur Eintragung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten in das Grundbuch gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 24.12.1993 (BGBl. Teil I Nr. 70 S. 2192) zuletzt geändert am 31.08.2015 (BGBl. S. 1474) gestellt:

Flur	Flurstück	Gemarkung	GB-Blatt	Inhalt der beschränkten persönlichen Dienstbarkeit umfasst das Recht zum Betreiben einer	Schutzstreifenbreite
14	2053	Eisenberg	3803	Trinkwasserleitung	4 m

Der eingereichte Antrag mit Unterlagen (Flurkarte mit Leitungsverlauf) kann vom 27.12.2018 bis 25.01.2019 während der Sprechzeiten bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises, 07607 Eisenberg, Gebäude: Schlossgasse 17, 2. Etage, Raum 201 eingesehen werden.

Die Untere Wasserbehörde als zuständige Bescheinigungsbehörde erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 2 und 4 SachR-DV. Durch das Grundbuchamt erfolgt nach Abschluss des Bescheinigungsverfahrens die Eintragung der beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten im Grundbuch von Amts wegen nach dem Registerverfahrensbereinigungsgesetz (RegVBG) vom 20.12.1993 (BGBl. I Nr. 70 S. 2182).

Die Eigentümer der oben genannten Grundstücke werden auf ihr Widerspruchsrecht gemäß § 7 Abs. 5 SachR-DV hingewiesen.

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG i.V.m. § 1 Satz 1 SachR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Trink- und Abwasserleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen bereits entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand bis zum 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Ver- und Entsorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht allein damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist.

Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als vom Unternehmen dargestellt.

Der Widerspruch ist gemäß § 7 Abs. 2 SachR-DV innerhalb von

vier Wochen (Zeitraum der öffentlichen Auslegung) schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Im Schloß, 07607 Eisenberg zu erheben. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsbehörde bereit. Bei Vorlage eines Widerspruches wird die Eintragung des Widerspruches durch das Grundbuchamt gemäß § 8 Abs. 2 SachR-DV im Grundbuch vorgenommen.

Tröbst - im Original gezeichnet und gesiegelt -
Amtsleiter

Ordnungsamt**Was bei Silvesterknallern zu beachten ist**

Der Jahreswechsel naht, und viele freuen sich schon aufs „Silvesterfeuerwerk“. Dabei gibt es allerdings entsprechend der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz einiges zu beachten. Verkauft werden dürfen pyrotechnische Erzeugnisse nur im Zeitraum vom 28. Dezember bis einschließlich 31. Dezember 2018 während der allgemeinen Ladenöffnungszeiten.

Das Abbrennen pyrotechnischer Erzeugnisse der Kategorie 2 (Silvesterfeuerwerk) ist nur Personen ab vollendetem 18. Lebensjahr und nur am 31. Dezember 2018 und am 1. Januar 2019 gestattet. In unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie in der Nähe von Fachwerkhäusern ist es verboten, Silvesterknaller zu zünden. In Thüringen gilt nach wie vor das Verbot, unbemannte Ballone (sogenannte „Flug- oder Himmelslaternen“) in Betrieb zu nehmen. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Zudem wird dringend davon abgeraten, Feuerwerkskörper im benachbarten Ausland oder bei dubiosen Internetanbietern zu erwerben. Diese entsprechen oftmals nicht den EU-Normen und können beim Abbrennen zu lebensgefährlichen Verletzungen führen. Das Gleiche gilt für selbst gebastelte Feuerwerkskörper.

Achten Sie beim Kauf von Feuerwerkskörpern auf die ordnungsgemäße Kennzeichnung. So muss erkennbar sein, dass es sich um ein Produkt der Kategorie 1 oder 2 handelt. Weiterhin muss das „CE“-Zeichen vorhanden sein, welches die Übereinstimmung mit EU-Richtlinien attestiert sowie ein Zulassungszeichen der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM).

Schumacher
Amtsleiter

Allgemeinverfügung der Unteren Jagdbehörde

Die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis erlässt zur Angliederung von Grundflächen der Gemeinde Tautenburg an die Jagdbezirke Rockau, Löberschütz, Dorndorf-Studnitz und den Eigenjagdbezirk des Thüringer Forstamtes Jena-Holzland folgende Allgemeinverfügung:

1. Alle Flurstücke der Fluren 1, 2 und 8 der Gemarkung Tautenburg, die nicht zu einem Eigenjagdbezirk gehören, werden dem Jagdbezirk Rockau angegliedert.
2. Alle Flurstücke der Fluren 3 und 4 (mit Ausnahme der Flurstücke 438, 439, 442, 443, 446 und 567) der Gemarkung Tautenburg, die nicht zu einem Eigenjagdbezirk gehören, werden dem Jagdbezirk Löberschütz angegliedert.
3. Die Flurstücke 653 und 654 der Flur 6 der Gemarkung Tautenburg werden dem Jagdbezirk Dorndorf-Studnitz angegliedert.
4. Die Flurstücke 438, 439, 442, 443, 446 und 567 der Flur 4 der Gemarkung Tautenburg werden an den Eigenjagdbezirk des Thüringer Forstamtes Jena-Holzland angegliedert.
5. Die Angliederungen unter Ziffer 1. bis 4. treten zum 1. April 2019 in Kraft.

Begründung:

Nach § 8 Abs. 1 des Bundesjagdgesetzes (BJagdG) in der jeweils geltenden Fassung der Bekanntmachung vom 29. September 1976 (BGBl. I S. 2849) bilden alle Grundflächen einer Gemeinde oder abgesonderten Gemarkung, die nicht zu einem Eigenjagdbezirk gehören, einen gemeinschaftlichen Jagdbezirk, wenn sie im Zusammenhang mindestens 150 Hektar umfassen. Der Freistaat Thüringen hat die Mindestgröße eines Gemeinschaftsjagdbezirkes gemäß § 8 Abs. 4 BJagdG i.V.m. § 10 Abs. 1 Satz des Thüringer Jagdgesetzes (ThJG) in der jeweils geltenden Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2006 (GVBl. S. 313) auf 250 Hektar festgelegt.

Die Gemeinde Tautenburg hat eine Gesamtgröße von ca. 1247 Hektar. Davon gehören ca. 967 Hektar zum Eigenjagdbezirk des Thüringer Forstamtes Jena-Holzland. Nach dem Abzug dieser Flächen besitzt die Gemeinde Tautenburg jagdrechtlich noch eine Größe von ca. 280 Hektar. Diese Flächen werden durch den Eigenjagdbezirk des Forstamtes unterbrochen. Der im Norden liegende Teil der Gemeinde hat eine Größe von ca. 190 Hektar und der südliche Teil ca. 70 Hektar. Da diese Flurstücke somit jagdrechtlich nicht die Mindestgröße von 250 Hektar zusammenhängender Fläche erfüllen, mussten diese Grundflächen gemäß § 10 Abs. 2 ThJG durch die Untere Jagdbehörde angrenzenden Jagdbezirken angegliedert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Gera, Rudolf-Diener-Straße 1, 07545 Gera erhoben werden.

Eisenberg, 12. Dezember 2018

i.A. Schumacher
Amtsleiter

- im Original gezeichnet -

Dienstleistungsbetrieb / Abfallwirtschaft

Feiertagsentsorgung

von Restmüll, Gelber Tonne und blauer Tonne zum 1. Weihnachtsfeiertag, am 25.12.2018, 2. Weihnachtsfeiertag, dem 26.12.2018 und Neujahr, am 01.01.2019 im Saale-Holzland-Kreis

Der Dienstleistungsbetrieb/Abfallwirtschaft des Saale-Holzland-Kreises teilt mit, dass sich aufgrund des 1. und 2. Weihnachtsfeiertages und des Neujahrtages die Entsorgung von Restmüll, Gelber Tonne und blauer Tonne in einigen betroffenen Ortschaften des Saale-Holzland-Kreises wie folgt ändert:

Restmüll, blaue und Gelbe Tonne: am 25.12.2018 (1. Weihnachtsfeiertag), wird auf Samstag, den **22.12.2018 vorverlegt**.

Beispiel: Restmüll Rodigast: Dienstag (gerade KW) am 25.12.2018 (1. Weihnachtsfeiertag), wird auf Samstag, den 22.12.2018 vorverlegt.

Restmüll, blaue und Gelbe Tonne: am 26.12.2018 (2. Weihnachtsfeiertag), werden am Donnerstag, dem **27.12.2018 nachgeholt**.

Beispiel: blaue Tonne Möckern: Mittwoch (gerade KW) 26.12.2018, (2. Weihnachtsfeiertag) wird am Donnerstag, den 27.12.2018 nachgeholt

Restmüll, blaue und Gelbe Tonne: am 01.01.2019 (Neujahr) werden am Mittwoch, dem **02.01.2019 nachgeholt**.

Sollte in der Woche nach den Feiertagen in einigen Orten die Entsorgung nicht pünktlich zum Entsorgungstermin erfolgen, lassen Sie bitte die Behälter am Standplatz stehen. Es kann zu Verzögerungen kommen, jedoch werden die Behälter auf jeden Fall entleert.

Information: Die **Abfallkalender für das Jahr 2019** werden zwischen der 50. und 52. KW im Dezember 2018 an alle Haushalte verteilt.

Bitte achten sie darauf, dass die Kalender nicht versehentlich mit der Werbung in die blaue Tonne entsorgt werden. Ab der 1. Kalenderwoche des Jahres 2019 beginnt der neue Tourenplan!

Weihnachtsbaumentsorgung

Die Entsorgung der Weihnachtsbäume ist an nachfolgend genannten Orten zu den angegebenen Tagen wie folgt geplant:

- **11.01.2019 in Kahla und Stadroda**
- **18.01.2019 in Hermsdorf und Bad Klosterlausnitz**
- **25.01.2019 in Eisenberg**

Die zu entsorgenden Weihnachtsbäume (ohne Schmuck) sind an den Glascontainern in den genannten Ortschaften bereitzustellen. Die Weihnachtsbäume können jedoch auch als Sperrmüll über die Fa. Veolia Umweltservice Ost GmbH Co. KG unter 03641 / 4725314, per Anmeldekarte oder online unter www.awb-shk.de angemeldet werden. Wir möchten in diesem Zusammenhang nochmals darauf hinweisen, dass eine Ver-

unreinigung der Glascontainerstellplätze durch Ablagerungen von Müll, Flaschen und sonstigem Unrat im Rahmen dieser Sammelaktion zu unterlassen ist. Die betreffenden Städte und Gemeinden werden es Ihnen danken.

Kunze, Werkleiter

Abfallkalender 2019

Änderungen im Tourenplan in einigen Orten ab 01.01.

Die neuen Abfallkalender 2019 wurden ab der 50. Kalenderwoche 2018 an alle Haushalte des Saale-Holzland-Kreises verteilt. Bitte achten Sie darauf, dass der Kalender (Broschüre A5) nicht sofort mit der Werbung in den Papiermüll entsorgt wird. Der Dienstleistungsbetrieb, Bereich Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass es in einigen Gemeinden Veränderungen der Abfuhrtermine im Rahmen der Tourenplanung ab dem 01.01.2019 geben wird. (siehe Abfallkalender – Tourenplan)

Ansprechpartner für Altpapier,

Bestellung blaue Tonne / Gelbe Tonne, Kauf von Restmülltonnen:

Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG

Am Steinbach 13, 07743 Jena

Blaue Tonne / Tel.: 03641/ 4725312

Gelbe Tonne / Tel.: 03641 /4725312, 0800-0785600, 0800-08870887

Kauf Restmülltonnen: 03641/ 4725314

Wertstoffhof Eisenberg, Mozartstraße 4, Tel. 0172-1051451

	Öffnungszeiten	
	01.04.-31.10.2019	01.01.-31.03. / 01.11.-31.12.19
Mo.	8.30-12.00 / 12.30-17.00	8.30-12.00 / 12.00-16.00
Die.	08.30-12.00 / 12.30-17.00	geschlossen
Mi.	08.30-12.00 / 12.00-18.00	8.30-12.00 / 12.30.-16.00
Do.	08.30-12.00 / 12.30-17.00	Geschlossen
Fr.	08.30-12.00 / 12.30-15.30	8.30-12.00 / 12.30-16.30
Sa.	08.30-12.30 (gerade Woche)	3. Samstag im Monat 8.30- 12.00

Wertstoffhof Kahla, Ölwiesenweg 7, Tel. 0172 1051451

	Öffnungszeiten	
	01.04.-31.10.2019	01.01.-31.03. / 01.11.-31.12.19
Mo.	8.00-12.00 / 12.30-17.00	geschlossen
Die.	geschlossen	8.30-12.00 / 12.30-16.30
Mi.	08.30-12.00 / 12.30-18.00	geschlossen
Do.	geschlossen	8.30-12.00 / 12.30.-16.30
Fr.	08.30-12.00 / 12.30-15.30	geschlossen
Sa.	8.30-12.30 (ungerade Woche)	1. Samstag im Monat 8.30- 12.00

Änderungen vorbehalten!

Deponie und Müllumladestation Großlöbichau

Zweckverband Restabfallbehandlung Ostthüringen, De-Smit-Straße 18, 07545 Gera,

Telefon: 0365 / 8561487, Fax: 0365/ 8561489

E-Mail: Info@zro-@ot.de, Internet: www.zro-ot.de

oder: Deponie und Müllumladestation, An der B7,

07751 Großlöbichau, Telefon: 03641/ 4666-0, Fax: 4666-66

Deponie und Müllumladestation Großlöbichau: Tel. 03641 / 466623

Öffnungszeiten: Montag: 07:00 – 15:30 Uhr

Dienstag: 07:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: 07:00 – 16:30 Uhr

Donnerstag: 07:00 – 16:30 Uhr

Freitag: 07:00 – 15:00 Uhr

sowie am 1. Samstag des Monats: 08:00 – 11:00 Uhr

Entsorgung von asbesthaltigen Abfällen und Mineralfaserabfällen

ZRO Großlöbichau-Deponie, An der B7, 07751 Großlöbichau

Telefon: 03641/ 4666-0

Asbest: Transport und Annahme nur verpackt, Verpackung (Big Bag) kann beim ZRO in 2 Größen erworben werden. Anlieferung nur nach telefonischer Anmeldung.

Mineralfaserabfälle: Transport und Annahme nur verpackt , bitte geeignete reißfeste und geschlossene Kunststoffsäcke benutzen.

Glascontainer: Kommunalservice Jena, Tel. 03641 / 49890

Nachfolgend finden Sie **Auszüge** aus dem Tourenplan 2019.

Für nähere Auskünfte: Dienstleistungsbetrieb, Tel. 036691-4800.

Entsorgungstermine 2019 (gerade /ungerade KW = Kalenderwoche)			
Ort / Abfuhrbezirk	Hausmüll	Blaue Tonne	Gelbe Tonne
Ahlendorf	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Albersdorf	Mi (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Altenberga	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Altendorf	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Altengönnna	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Aubit	Do (ung. KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Bad Klosterlaus.	Frei (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Bad Klosterlaus.	Frei (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Beulbar	Mi (gera.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Beutnitz	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Bibra	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)
Bobeck	Mi (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Böhlitz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Bollberg	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Bremsnitz	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Bucha	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Buchheim	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Bürgel	Mi (gera.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Camburg	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Coppanz	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Crossen	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Dienstädt	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Döbrichau	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Döbritschen	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Döllschütz	Mi (ung.KW)	Frei (ger.KW)	Frei (ung.KW)
Dorna	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Dornburg	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Dorndorf	Do (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Dothen	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Droschka	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Dürrengeina	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Eichenberg	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Eineborn	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Eisenberg	siehe ab S. 21		
Mühlalseingang Kursdorfer Str.	Do (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Erdmannsdorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Etzdorf	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Frauenprießnitz	Frei (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Freienoria	Mi (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Geisenhain	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Gerega	Mi (gera.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Gernewitz	Die (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Geunitz	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Gniebsdorf	Mi (gera.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Golmsdorf	Die)gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)

Görnitzberg	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Gösen	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Grabsdorf	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Graitschen/B	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Graitschen/H.	Mo (ung.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Greuda	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Gröben	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Großbockedra	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Großeutersdorf	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Großhelmsdorf	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Großkröbitz	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Großlöbichau	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Großpürschütz	Mo (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Gumperda	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Hainbücht	Die (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Hainchen	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Hainichen	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Hainspitz	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Hartmannsdorf	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Hellborn	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei(gera.KW)
Hermsdorf	Frei (ung.KW)	siehe S 38-39	siehe S.38-39
Hermsdorf	Frei (ung.KW)	siehe S.38-39	siehe S.38-39
Hermsdorf	Frei (ung.KW)	siehe S.38-39	siehe S.38-39
Hermsdorf	Frei (ung.KW)	siehe S.38-39	siehe S.38-39
Hermsdorf	Frei (ung.KW)	siehe S 38-39	siehe S.38-39
Hetzdorf	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Hirschroda	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Hohendorf	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Hummelshain	Mi (ung.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Ilmsdorf	Mi (gera.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Jägersdorf	Mo (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Jenalöbnitz	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Kahla	Mo (ung.KW)	siehe S 34-35	siehe S. 34-35
Kahla	Mo (ung.KW)	siehe S 34-35	siehe S. 34-35
Kahla	Mo (ung.KW)	siehe S 34-35	siehe S. 34-35
Kahla	Mo (ung.KW)	siehe S 34-35	siehe S. 34-35
Kahla	Mo (ung.KW)	siehe S 34-35	siehe S. 34-35
Kahla	Mo (ung.KW)	siehe S 34-35	siehe S. 34-35
Kammeritz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Karlsdorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Karsdorfberg	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Kischlitz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Kleinbockedra	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Kleinbucha	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Kleinebersdorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Kleineutersdorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Kleinkröbitz	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Kleinlöbichau	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Kleinprießnitz	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Kleinpürschütz	Mo (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Klengel	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Königshofen	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Laasdorf + Gewerbegebiet	Die (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Launewitz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)

Lehesten	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Leubengrund	Mo (ung.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Lindau	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Lindig	Mo (ung.KW)	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)
Lippersdorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Löberschütz	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Lotschen	Mi (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Lucka	Die (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Magersdorf	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Mennewitz	Die (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Mertendorf	Mo (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Meusebach	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Milda	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Möckern	Die (gera.KW)	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)
Mörsdorf	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Mühlthal	Fr (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Nausnitz	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Nautschütz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Nennsdorf	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Nerkewitz	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Neuengönna	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Nickelsdorf	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Nischwitz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Oberbodnitz	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Obergneus	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Oelknitz	Mo (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Orlamünde (obere Stadt)	Mi (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Orlamünde (untere Stadt)	Mi (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Oßmaritz	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Ottendorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Petersberg Gewerbegebiet	Do (ung.KW) Mi (ung.KW)	Mo (gera.KW) Frei (ung.KW)	Mo (ung.KW) Frei (gera.KW)
Podelsatz	Die (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (ung.KW)
Pösen	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Poppendorf	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Porstendorf	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Posewitz	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Poxdorf	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Pratschütz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Pretschwitz	Mi (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Quirla	Die (gera.KW)	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)
Rabis	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Rattelsdorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Rauda	Do (gera.KW)	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)
Rauschwitz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Rausdorf	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Reichenbach	Die (ung.KW)	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)
Reinstädt	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Renthendorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Rockau	Mo (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Rodameuschel	Frei (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Die (ung.KW)
Rodias	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Rodigast	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)

Rödigen	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Rothenstein	Mo (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Röttelmisch	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Rudelsdorf	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Rutha	Mo (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Ruttersdorf	Mi (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Scheiditz	Mi (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Schiebelau	Mo (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Schinditz	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Schirnewitz	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Schkölen	Do (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Schleifreisen	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Schleuskau	Do (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Die (ung.KW)
Schlöben	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Schmölln	Mi (ung.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Schmörschwitz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Schöngleina / Zinna	Mi (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Schöps	Mo (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Schorba	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Seifartsdorf	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Seitenbrück	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Seitenroda	Frei (ung.KW)	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)
Serba	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Silbertal	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Silbitz	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
St.Gangloff	Mi (gera.KW)	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)
Stadtroda	Die (gera.KW)	siehe S.36-37	siehe S.36-37
Stadtroda	Die (gera.KW)	siehe S.36-37	siehe S.36-37
Stadtroda	Die (gera.KW)	siehe S.36-37	siehe S.36-37
Stadtroda	Die (gera.KW)	siehe S.36-37	siehe S.36-37
Stadtroda	Die (gera.KW)	siehe S.36-37	siehe S.36-37
Stadtroda	Die (gera.KW)	siehe S.36-37	siehe S.36-37
Staudnitz	Do (gera.KW)	Mo (ung....KW)	Mo (gera.KW)
Stiebritz	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Stöben	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Sulza	Mo (gera.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Tauchlitz	Do (gera.KW)	Do (ung.KW)	Do (gera.KW)
Taupadel	Die (gera.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Tautenburg	Frei (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Tautendorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Tautenhain	Mi (gera.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Thalbürgel	Mi (gera.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Thiemendorf	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Thierschneck	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Tissa	Die (gera.KW)	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)
Törpla	Do (ung.KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Tröbnitz	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Trockenborn	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Trockhausen	Die (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Trotz	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Tümppling	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Tünschütz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Ulrichswalde	Die (gera.KW)	Mi (gera.KW)	Mi (ung.KW)
Unterbodnitz	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Untergneus	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)

Waldeck	Mi (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Walpernhain	Do (ung. KW)	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Waltersdorf	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Weißbach	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)	Frei (gera.KW)
Weißborn	Frei (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Wetzdorf	Mo (ung.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Wichmar	Frei (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Willschütz	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Wilsdorf	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Wolfersdorf	Frei (ung.KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Wonnitz	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Würchhausen	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Ziegenböcke	Mi (gera.KW)	Frei (gera.KW)	Frei (ung.KW)
Zimmern	Frei (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Zimmritz	Mo (gera.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)
Zöllnitz	Mi (ung..KW)	Mi (ung.KW)	Mi (gera.KW)
Zöthen	Do (gera.KW)	Die (gera.KW)	Die (ung.KW)
Zötnitz	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)
Zschorgula	Mo (ung.KW)	Mo (gera.KW)	Mo (ung.KW)
Zwabitz	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Do (ung.KW)
Zweifelbach	Die (ung.KW)	Die (ung.KW)	Die (gera.KW)

Gesonderte Termine für Hausmüll, Gelbe Tonne und Blaue Tonne in Eisenberg, Hermsdorf, Stadtroda und Kahla:

Eisenberg			
Straße	Gelbe Tonne	Blaue Tonne	Hausmüll
Am Jahnplatz	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Am Kieshügel	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Am Tälchen	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Am Tonteich	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
An d. Langen Feldern	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
An der Fichte	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
An der Siebenfreude	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
C.-V.-Ossietzky-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Etzdorfer Weg	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Fellerstraße	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Fuhrmannsgasse	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Geraer Straße.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Geschw.-Scholl-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Goethestraße	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Greinerstraße.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Hohe Straße.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Großer Brühl	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Höllkopfstraße	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Johannerstr.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
K.-Spahn-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Karolinenstr.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Kleiner Brühl	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Klosterlausnitzer Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Jenaer Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Klosterstr.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Königshofener Str.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Ladestr.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Lessingstr.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)

Mendener Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Mönchsgasse	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Mozartstr.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Mühlbergstr.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Obere Donitzschkau	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Obere Zeilbäume	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Pfälzer Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Promenadenweg	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
R.-Breitscheid-Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Saasa	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Saasaer Str.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Schützenplatz	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Stadthäger Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Tannenweg	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Teichstr.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Unterer Sonnenhügel	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Waldstr.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Weidenweg	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Werkstr.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Wiesenstr.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Zeilbäume	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
L.-Jahn-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Luisenstraße.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
M.-Luther-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Mohrenstr.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Mühlenstr.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Mühltalsweg	siehe Mühlal		
O.-Weise-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
R.-Rost-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
R.-Wagner-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Roßplatz	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
R.-Oertel-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
R.-Elle-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Scheithof	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Schillerstr.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Schössersmühlenweg	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Talstr.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Tannecker Gasse	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Tautenhainer Marktweg	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Trompetergasse	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
W.-Rathenau-Str.	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Ziegelgasse	Mo (g)	Mo (u)	Mi (u)
Am Gerichtsberg	Do (u)	Do (g)	Do (u)
Am Leipziger Tor	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Am Malzbach	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Am Pforrsbrunnen	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
An den Tongruben	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
An der Heide	Do (u)	Do (g)	Do (u)
An der Teufelshohle	Do (u)	Do (g)	Do (u)
Badergasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Berggasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Burgstr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Etzdorfer Str.	Do (u)	Do (g)	Do (u)
Fabrikstr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Gartenstr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)

Geyersberg	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Heimstättensiedlung	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Johannisgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
K.-Liebknecht Str.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Kornmannstr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Krauseplatz	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Kreuzgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Lange Gasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Leipziger Gasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Lindengasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Lindenplatz	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Malzplan	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Markt	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Altstadt	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Am Anger	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Am Bornacker	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Am Friedensteich	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Am Kirschacker	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Am Massenteich	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Am Roten Berg	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Am Sonnenhügel	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Am Stadion	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Am Ziegelteich	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
An der Beuche	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
A.-Bebel-Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Bahnhofsstr.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Biberacher Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Borgfeldstr.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Borngasse	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Claußstr.	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Donitzschkau	Mo (u)	Mo (g)	Do (u)
Forstweg	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
F.-Ebert-Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Gartenweg	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Gewerbegeb.Am Kuhberg	Fr (g)	Frei(g)	Do (u)
Gösender Str.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
Grenzstr.	Mo (u)	Mo (g)	Mi (u)
In der Wiesen	Frei(ger.)	Frei(unger)	Mi (u)
Marktgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Mauergasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Mittelgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Nordstr.	Do (u)	Do (g)	Do (u)
Oststr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Petersgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Randsiedlung	Do (u)	Do (g)	Do (u)
R.-Luxemburg-Str.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Schloß	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Schloßgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Schorl	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Schortental	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Schreiberweg	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Schulgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Schützengasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Seidelsweg (außer SackeTour)	Do (u)	Do (g)	Do (u)
Siedlerstr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)

Steinhausstr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Steinweg	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Südstr.	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Trebe	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Turnerberg	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Wächtergasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Wassergasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)
Wurzelgasse	Do (u)	Do (g)	Mi (u)

Hermsdorf		
Straße	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Alte Regensburger Str.	Die (u)	Die (g)
Alter Markt	Die (u)	Die (g)
Am Bad	Die (u)	Die (g)
Am Globus	Die (u)	Die (g)
Am Neuen Haus	Die (u)	Die (g)
Amselweg	Die (u)	Die (g)
An der Friedensschule	Die (u)	Die (g)
An der Rauda	Die (u)	Die (g)
Am Weißen Haus	Die (u)	Die (g)
An der Sporthalle	Die (u)	Die (g)
An der Friedensschule	Die (u)	Die (g)
An der Sporthalle	Die (u)	Die (g)
Feklsenkellerweg	Die (u)	Die (g)
Grüne Aue	Die (u)	Die (g)
Grüner Weg	Die (u)	Die (g)
H.-Hertz-Str.	Die (u)	Die (g)
H.-Käppler-Platz	Die (u)	Die (g)
Hermsdorfer Höhe	Die (u)	Die (g)
Kinderheimgasse	Die (u)	Die (g)
Kirchgasse	Die (u)	Die (g)
Kraftsdorfer Str.	Die (u)	Die (g)
K.-Eisner-Platz	Die (u)	Die (g)
Lahnsteiner Str.	Die (u)	Die (g)
Lerchenweg	Die (u)	Die (g)
M.-Curie-Str.	Die (u)	Die (g)
M.-Hellermann-Str.	Die (u)	Die (g)
Mendelssohnstr.	Die (u)	Die (g)
M.-Faraday-Str.	Die (u)	Die (g)
Neue Straße	Die (u)	Die (g)
Oberndorfer Weg	Die (u)	Die (g)
Oststraße.	Die (u)	Die (g)
P.-Franke Str.	Die (u)	Die (g)
P.-Junghans-Str.	Die (u)	Die (g)
Reichenbacher Str.	Die (u)	Die (g)
R.-Friese-Str.	Die (u)	Die (g)
Rodaer Straße	Die (u)	Die (g)
R.-Luxemburg-Platz	Die (u)	Die (g)
Rotdornweg	Die (u)	Die (g)
Rubinsteinstr.	Die (u)	Die (g)
Schleifreisener Weg	Die (u)	Die (g)
Schulstraße	Die (u)	Die (g)
Str. des Friedens	Die (u)	Die (g)
Uthmannstraße	Die (u)	Die (g)
Weißdornweg	Die (u)	Die (g)

Wiesenstraße	Die (u)	Die (g)
W.-C.-Röntgen-Str.	Die (u)	Die (g)
Ziegeleiweg	Die (u)	Die (g)
Am Alten Versuchsfeld	Mi (g)	Mi (u)
Am Bahnhof	Mi (g)	Mi (u)
Am Stadion	Mi (g)	Mi (u)
An der Autobahn	Mi (g)	Mi (u)
A.-Bebel-Str.	Mi (g)	Mi (u)
Beethovenstr.	Mi (g)	Mi (u)
Bergstraße	Mi (g)	Mi (u)
C.-Zetkin Str.	Mi (g)	Mi (u)
Eisenberger Str.	Mi (g)	Mi (u)
E.-Weinert Str.	Mi (g)	Mi (u)
Friedenssiedlung	Mi (g)	Mi (u)
Gartenstraße	Mi (g)	Mi (u)
Goethestraße	Mi (g)	Mi (u)
Grünstädter Platz	Mi (g)	Mi (u)
H.-Heine-Str.	Mi (g)	Mi (u)
H.-Danz-Str.	Mi (g)	Mi (u)
Industriestraße	Mi (g)	Mi (u)
K.-Kollwitz-Platz	Mi (g)	Mi (u)
Keramiker Str.	Mi (g)	Mi (u)
Kochwinkelgasse	Mi (g)	Mi (u)
Lessingstraße	Mi (g)	Mi (u)
Lindenplatz	Mi (g)	Mi (u)
Naumburger Str.	Mi (g)	Mi (u)
Porzellanergasse	Mi (g)	Mi (u)
Rathausplatz	Mi (g)	Mi (u)
R.-Breitscheid-Str.	Mi (g)	Mi (u)
Schillerstraße	Mi (g)	Mi (u)
Uhlandstraße	Mi (g)	Mi (u)
Waldgasse	Mi (g)	Mi (u)
Waldsiedlungsmarkt	Mi (g)	Mi (u)
W.-Seelenbinder-Str.	Mi (g)	Mi (u)
Wielandstraße	Mi (g)	Mi (u)
Wildungstraße	Mi (g)	Mi (u)

Stadtroda		
Straße	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Alter Markt	Mi (g)	Mi (u)
Am Sand	Mi (g)	Mi (u)
Amtsplatz	Mi (g)	Mi (u)
Beckertal	Mi (g)	Mi (u)
Beckertalweg	Mi (g)	Mi (u)
Brauhausplatz	Mi (g)	Mi (u)
Burggraben	Mi (g)	Mi (u)
Gneuser .Straße.	Mi (g)	Mi (u)
Grüntal	Mi (g)	Mi (u)
G.-Herrmann-Str.	Mi (g)	Mi (u)
Herrenstraße.	Mi (g)	Mi (u)
In den Gärten	Mi (g)	Mi (u)
Kirchweg	Mi (g)	Mi (u)
Klingenstraße.	Mi (g)	Mi (u)
Kreuzstraße	Mi (g)	Mi (u)
Markt	Mi (g)	Mi (u)

Mühlberg	Mi (g)	Mi (u)
Neustädter- Str.	Mi (g)	Mi (u)
Obermühlenweg	Mi (g)	Mi (u)
Parkstraße.	Mi (g)	Mi (u)
Schloßstraße	Mi (g)	Mi (u)
Steinweg	Mi (g)	Mi (u)
Str. des Friedens	Mi (g)	Mi (u)
Taschenweg	Mi (g)	Mi (u)
Unterm Baderberg	Mi (g)	Mi (u)
Unterm Markt	Mi (g)	Mi (u)
Weierstraße	Mi (g)	Mi (u)
Weierstraße	Mi (g)	Mi (u)
A.-Brehm-Weg	Mi (u)	Mi (g)
Am Bahnhof	Mi (u)	Mi (g)
Am Burgblick	Mi (u)	Mi (g)
An der Eiche	Mi (u)	Mi (g)
Amselweg	Mi (u)	Mi (g)
An der Roda	Mi (u)	Mi (g)
A.-Bebel-Str.	Mi (u)	Mi (g)
Bahnhofstraße	Mi (u)	Mi (g)
Bauschulenweg	Mi (u)	Mi (g)
Breiter Weg	Mi (u)	Mi (g)
Bürgeler- Str.	Mi (u)	Mi (g)
Dr.-Hufeland-Str.	Mi (u)	Mi (g)
Eigenheimweg	Mi (u)	Mi (g)
E.-Klingner- Str.	Mi (u)	Mi (g)
E.-Löbe-Str.	Mi (u)	Mi (g)
Felsenkellerhohle	Mi (u)	Mi (g)
Geraer Straße	Mi (u)	Mi (g)
Goetheweg	Mi (u)	Mi (g)
Grüner Weg	Mi (u)	Mi (g)
Hainstr.	Mi (u)	Mi (g)
Hammermühlenweg	Mi (u)	Mi (g)
H.-Heine-Str.	Mi (u)	Mi (g)
Homberger Ring	Mi (u)	Mi (g)
H.-Korber-Weg	Mi (u)	Mi (g)
Im Lohmholz	Mi (u)	Mi (g)
J.- Kniese- Str.	Mi (u)	Mi (g)
Klostermühle	Mi (u)	Mi (g)
Klosterstraße	Mi (u)	Mi (g)
Lohmberg	Mi(u)	Mi (g)
L.-Görner-Str.	Mi(u)	Mi (g)
L.-Krause-Str.	Mi(u)	Mi (g)
M.-Schieferdecker-Str.	Mi(u)	Mi (g)
R.-Luxemburg-Str.	Mi(u)	Mi (g)
Ruttersdorfer Weg	Mi(u)	Mi (g)
Schillerstraße	Mi(u)	Mi (g)
Schöne-Aussicht-Str.	Mi(u)	Mi (g)
Sonnenscheinweg	Mi(u)	Mi (g)
Tachover Ring	Mi(u)	Mi (g)
Th.-Körner Str.	Mi(u)	Mi (g)
Töpferberg	Mi(u)	Mi (g)
Waldstraße.	Mi(u)	Mi (g)
Zeitgrundblick	Mi(u)	Mi (g)
Zum Sichbach	Mi(u)	Mi (g)

Kahla		
Straße	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Alexandrastr.	Do (g)	Do (u)
Am Kanters Berg	Do (g)	Do (u)
Am Kreuz	Do (g)	Do (u)
Am Langen Bürgel	Do (g)	Do (u)
Am Sportplatz	Do (g)	Do (u)
Am Stein	Do (g)	Do (u)
A.-Bebel-Str.	Do (g)	Do (u)
Bachstr. Nr. 1-40; 50-80	Do (g)	Do (u)
Bahnhofstr.	Do (g)	Do (u)
Bergstr.	Do (g)	Do (u)
Brückenplatz	Do (g)	Do (u)
Bundesstr. 88	Do (g)	Do (u)
Burg	Do (g)	Do (u)
Chr.-Eckardt-Str.	Do (g)	Do (u)
Dammweg	Do (g)	Do (u)
Dr. R.-Kutschbach- Straße	Do (g)	Do (u)
Eichicht	Do (g)	Do (u)
E.-Thälmann-Str.	Do (g)	Do (u)
Fabrikstr.	Do (g)	Do (u)
F.-Lehmann-Str.	Do (g)	Do (u)
F.-L.-Jahn-Str.	Do (g)	Do (u)
Gabelsbergerstr.	Do (g)	Do (u)
Gartenstr.	Do (g)	Do (u)
Gerberstr.	Do (g)	Do (u)
Grabenweg	Do (g)	Do (u)
Heimbürgerstr.	Do (g)	Do (u)
H.-Koch-Str.	Do (g)	Do (u)
Hofstatt	Do (g)	Do (u)
In den Krautgärten	Do (g)	Do (u)
Hohe Str.	Do (g)	Do (u)
Jenaische Str.	Do (g)	Do (u)
J.-Walter-Platz	Do (g)	Do (u)
Am Alten Gericht	Do (u)	Do (g)
Am Anger	Do (u)	Do (g)
Am Aschborn	Do (u)	Do (g)
Am Birkenhain	Do (u)	Do (g)
Am Gries	Do (u)	Do (g)
Am Heerweg	Do (u)	Do (g)
Am Plan	Do (u)	Do (g)
Am Storchenheim	Do (u)	Do (g)
An der Ascherhütte	Do (u)	Do (g)
An der Ziegelei	Do (u)	Do (g)
Bachstr.Nr.41-49	Do (u)	Do (g)
Badweg	Do (u)	Do (g)
Bibraer Landstr.	Do (u)	Do (g)
Brückenstr.	Do (u)	Do (g)
E.-Härtel-Weg	Do (u)	Do (g)
Freibad	Do (u)	Do (g)
Friedensstr.	Do (u)	Do (g)
F.-Ebert-Str.	Do (u)	Do (g)
Gartenanl. am Stein	Do (u)	Do (g)
Gartensparte am Birkenhain	Do (u)	Do (g)
Greudaer Weg	Do (u)	Do (g)

Im Camisch	Do (u)	Do (g)
Lindiger Str.	Do (u)	Do (g)
Löbschützer Grundweg	Do (u)	Do (g)
Neustädter Str.	Do (u)	Do (g)
Oberbachweg	Do (u)	Do (g)
Parnitzberg	Do (u)	Do (g)
P.-Mathis-Str.	Do (u)	Do (g)
Privatstr.	Do (u)	Do (g)
Rodaer Str.	Do (u)	Do (g)
Schindlertal	Do (u)	Do (g)
Schönblick	Do (u)	Do (g)
K.-Liebknecht-Platz	Do (g)	Do (u)
Krötengässchen	Do (g)	Do (u)
Margarethenstr.	Do (g)	Do (u)
Markt	Do (g)	Do (u)
Marktpforte	Do (g)	Do (u)
Moskauer Str.	Do (g)	Do (u)
Mühlberg	Do (g)	Do (u)
Obere Kohlau	Do (g)	Do (u)
Ölwiesenweg	Do (g)	Do (u)
Oststr.	Do (g)	Do (u)
Pforte	Do (g)	Do (u)
R.-Breitscheid-Str.	Do (g)	Do (u)
R.-Denner-Straße	Do (g)	Do (u)
Rollestr.	Do (g)	Do (u)
Rosengartenweg	Do (g)	Do (u)
Roßstr.	Do (g)	Do (u)
Rudolstädter Str.	Do (g)	Do (u)
Saalstr.	Do (g)	Do (u)
Scheunengasse	Do (g)	Do (u)
Schillerstr.	Do (g)	Do (u)
Schorndorfer Str.	Do (g)	Do (u)
Schulstr.	Do (g)	Do (u)
Töpfergasse	Do (g)	Do (u)
Turnerstr.	Do (g)	Do (u)
Untere Kohlau	Do (g)	Do (u)
Walkteich	Do (g)	Do (u)
Siedlung am Oberbach	Do (u)	Do (g)
Steinweg	Do (u)	Do (g)
Tunnelweg	Do (u)	Do (g)
Wiesenweg	Do (u)	Do (g)
Zwabitzer Weg	Do (u)	Do (g)

Engstellentour für Grundstücke, die nicht mit einem normal großen Entsorgungsfahrzeug entsorgt werden können. Diese müssen mit einem kleineren Fahrzeug entsorgt werden:

Ort	Straße	Entsorgungstage		
		Hausmüll	blaue Tonne	gelbe Tonne
Bad Klosterlausnitz	Talweg	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Bad Klosterlausnitz	Marktstraße	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Bad Klosterlausnitz	Weißendorfer Straße	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
St. Gangloff	Feldweg	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)

St. Gangloff	Waldstraße	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Reichenbach	Wiesenstraße, Richtg. Friedhf.	Do (gera.KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Weißborn	Buchberg, Am alten Sportplatz	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Stadtroda	Beckerleede	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Stadtroda	Nedlingsgasse	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Stadtroda	Schawe	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)
Stadtroda	Tissaer Weg	Do (gera KW)	Do (gera.KW)	Do (ungerKW)

§ 2
Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 118.800,00 € festgesetzt.

§ 4
Der durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 auf **1.000,00 EUR** je Gemeinde, die dem Zweckverband angehört, festgesetzt.

§ 5
Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **26.900,00 EUR** festgesetzt.

§ 6
Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 7
Die Erheblichkeitsgrenze nach § 58 Abs. 1 ThürKO beträgt jeweils 2.000,00 EUR.

Als erheblich im Sinne des § 60 Abs. 2 Nr. 2 ThürKO gilt ein Betrag in Höhe von 5.000,00 EUR.

§ 8
Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar **2019** in Kraft.

Renthendorf, den 16.11.2018

V. Bauer
Verbandsvorsitzender – im Original gezeichnet und gesiegelt –

Bekanntmachungsvermerk:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Brehm-Gedenkstätte Renthendorf“ hat am 23.10.2018 (Beschluss-Nr. 06/2018) die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen. Die Haushaltssatzung wurde mit ihren Anlagen der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis vorgelegt. Die Würdigung erfolgte am 12.11.2018.

Vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit gem. § 21 Abs. 3 ThürKO in dem Amtsblatt des Saale-Holzland-Kreises öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsicht in der Zeit vom 22.12.2018 bis 07.01.2019 in der Verwaltungsgemeinschaft „Hügelland/Täler“, Pfarrwinkel 10, Zimmer 16, 07646 Tröbnitz, während der Sprechzeiten aus.

Gleichzeitig wird der Haushaltsplan an der o. g. Stelle bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsplanes 2019 zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.

gez. Volker Bauer
Verbandsvorsitzender – im Original gezeichnet und gesiegelt –

Restmüllsacktour: Montag gerade KW (für Grundstücke, die mit Entsorgungsfahrzeug nicht angefahren werden können)

Informationen der Zweckverbände

Zweckverband Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Mit Beschluss vom 06.11.2018, Beschluss-Nr. 01-35/2018, hat die Verbandsversammlung die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen.

Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat mit Schreiben vom 07.12.2018, Aktenzeichen 240.3-1512-002/19-SHK die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan gewürdigt. Die Haushaltssatzung enthält demnach keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Die Haushaltssatzung kann nunmehr ausgefertigt und gemäß § 35 Abs. 1 Satz 1 ThürKGG und § 57 Abs. 3 ThürKO i.V.m. § 22 ThürKGG öffentlich bekannt gemacht werden.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 27.12.2018 bis zum 10.01.2019 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in 07646 Stadtroda, Kirchweg 18 während der üblichen Dienststunden öffentlich aus und werden bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.

Ausgefertigt: Jena, 10.12.2018

gez. Dr. Nitzsche
Verbandsvorsitzender

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Brehm-Gedenkstätte Renthendorf für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund des § 55 Thüringer Kommunalordnung erlässt der Zweckverband Brehm-Gedenkstätte Renthendorf folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2019** wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 161.400,00 EUR

und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 300.900,00 EUR

ab.

Impressum

Herausgeber: Saale-Holzland-Kreis. Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Landrat Andreas Heller, Im Schloss, 07607 Eisenberg. **Redaktion:** Pressestelle, Claudia Bioly-Schlebe. Anschrift: 07607 Eisenberg, Im Schloß; Postfach 1310, 07602 Eisenberg. Tel.: (036691) 70 108, Fax: 70 718, E-Mail: presse@lrashk.thueringen.de

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, Tel. 03677/20-50-0, Fax 03677/2050-21. - **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt, erreichbar beim Verlag.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich. Es wird an die Privathaushalte im Saale-Holzland-Kreis kostenlos verteilt. Einzelexemplare gegen Erstattung der Portogebühren: über Landratsamt SHK, Pressestelle, Postfach 13 10, 07602 Eisenberg.

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung: Mediengruppe Thüringen Direktmarketing GmbH, Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt.